



Stimmen sich schon Mal auf Sonnabend ein: Walburga Gerwing (links) und Wolf Hatje (rechts) vom Flüchtlingsnetzwerk mit Dieter Driller-van Loo, Claus-Dieter Schacht-Gaida und Sabrina Strudthoff. Foto: Lippelt

Hemmingen macht was

Noten gegen Not – Benefizkonzert zu gunsten des Flüchtlingsnetzwerkes Hemmingen

HEMMINGEN (tip). *Hemmingen macht was* – unter diesem Motto haben die Carl-Friedrich-Gauß-Schule und die Stadt Hemmingen seit dem Herbst vergangenen Jahres ein Benefizkonzert zugunsten des örtlichen Flüchtlingsnetzwerkes geplant. Am kommenden Sonnabend, 20. Februar, ist es nun soweit: das Pulikum

erwartet ab 18.30 Uhr in der Aula der KGS Hemmingen unter der Überschrift *Noten gegen Not* ein abwechslungsreiches Programm – mit jeder Menge Musik und vielen Informationen rund um das Thema Flüchtlinge.

KGS-Religionslehrerin Sabrina Strudthoff und NDR-Comedian Martin „Raner“ Jür-

gensmann moderieren einen Abend, bei dem im Rahmen von jeweils etwa zehnminütigen Auftritten zahlreiche Musikgruppen mit Hemmingen-Bezug die Bühne erntern werden – angefangen beim Klarinetten-Saxophon-Ensemble der Musikschule und der *Old Virginy Jazzband* bis hin zu den *Nanos* von Bürger-

meister Claus-Dieter Schacht-Gaida und *Mimi Rimini* mit KGS-Schulleiter Dieter Driller-van Loo an der Gitarre. Inhaltlich wurde der Abend von den Zehntklässlern aus Sabrina Strudthoffs Religionskurs vorbereitet. Angekündigt werden eine Fotoschau, Lesungen sowie mehrere Interviews.

Weiter Seite 2

Wichtiger Baustein

Benefiz-Konzert soll auch zur Integration der Flüchtlinge beitragen

FORTSETZUNG VON SEITE 1

„Dies ist eine ganz wichtige Veranstaltung, mit der wir nicht nur nach Hemmingen hineinstrahlen wollen, sondern von der wir uns auch eine gewisse Vorbildfunktion für benachbarte Kommunen erhoffen“, betonte Dieter Driller-

van Loo bei Programmvorstellung am Montag. Und auch Bürgermeister Claus-Dieter Schacht-Gaida, von Anfang an in die Planungen eingebunden, bewertet das Benefizkonzert als „bemerkenswerte Aktion und einen wichtigen Baustein im Integrationsprozess“. Dies vor allem vor dem

Hintergrund, dass der Abend natürlich auch die Möglichkeit bieten wird, neue Kontakte zu knüpfen und bestehende zu festigen – während der erforderlichen Umbaupausen etwa oder im Anschluss an das gegen 22 Uhr endende Bühnenprogramm des Abends, der einmal mehr von den KGS-

Schülerfirmen *GaußSchmaus* und *Green11* kulinarisch aufgewertet wird.

Karten für das Benefizkonzert *Noten gegen Not* sind im Vorverkauf in der KGS, bei *etcetera* am Rathausplatz und am Info-Point im Rathaus erhältlich. Sie kosten 15 Euro, ermäßigt 5 Euro.